

# **Jugend- und Familienministerkonferenz (JFMK)**

**am 06. Mai 2021 (Videokonferenz)**

**TOP 6.5: Weiterer Umgang mit den Ergebnissen des Forschungsberichts  
„Helmut Kentlers Wirken in der Berliner Kinder- und Jugendhilfe“  
der Universität Hildesheim**

## **Beschluss:**

Die Jugend- und Familienministerkonferenz fasst folgenden Beschluss:

1. Die JFMK begrüßt, dass das Land Berlin mit bisher zwei Forschungsaufträgen das Wirken von Helmut Kentler in der Kinder- und Jugendhilfe des Landes Berlin einer öffentlichen Aufarbeitung zugeführt hat.
2. Die JFMK hat mit Betroffenheit die entsprechenden Ergebnisse, insbesondere im „Ergebnisbericht ‘Helmut Kentlers Wirken in der Berliner Kinder- und Jugendhilfe‘“ der Universität Hildesheim vom 15. Juni 2020 zur Kenntnis genommen.
3. Die JFMK unterstützt die Weiterführung des Aufarbeitungsprozesses mit dem Fokus der Untersuchung von über Berlin hinausgehenden pädophilen Netzwerkstrukturen, die sexuelle Gewalt gegen Kinder und pädophile Positionen akzeptiert und unterstützt haben.
4. Die JFMK unterstützt die Bitte der Vorsitzenden der Unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs auch weitere Bundesländer in den Aufarbeitungsprozess mit einzubeziehen. Ebenso sollen auch Betroffene im weiteren Prozess der Aufarbeitung gehört und einbezogen werden.
5. Die JFMK bittet hierzu alle zuständigen Stellen in den Ländern um ihre Bereitschaft zur Mitwirkung am weiteren Aufarbeitungsprozess.